

Zeitungsbreite
Preis
Anzeigengebühren

Halle'sche Zeitung

Anzeigegebühren
Die für die Zeitungs-Vertheilung...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition:
Halle, Leipzigerstraße 87.

Halle a. S., Donnerstag 8. August 1895.

Verleger:
Herrn C. G. Reichenow, Halle a. S., Leipzigerstraße 8.

England, Frankreich, Rußland.

Jetzt, wo soeben das Vorgehen Rußlands und Frankreichs in China die Aufmerksamkeit der ganzen politischen Welt in Anspruch nimmt, und man besonders gespannt darauf sein muß, welche Haltung England gegenüber einem Vorgehen einnehmen wird...

Der Verfasser am Schluß, „im voraus erwägen, was die plötzliche Annäherung dieser beiden Mächte auf Indien bedeutet, was die Gefahren sind, mit denen sie droht, die Gefahr, welche sie fordert. Keine schwächliche Nachgiebigkeit gegen das Opfer, keine Furcht vor entscheidender Aktion darf uns bewegen, und in den endlichen Zusammenstoß zu ergeben, noch weniger ihn zu überstürzen. Die Sicherheit des indischen Reichs ist die entscheidende Probe, durch welche unsere Politik in jedem Falle ihre Gestalt erhalten muß. Daß diese Sicherheit größer ist, wenn beide Mächte noch entfernt sind, daß sie ernstlich gefährdet ist, wenn diese näher rücken, daß sie selbst durch ihren gemeinsamen Anstoß gefährdet werden kann, habe ich zu beweisen gesucht. Indien unter einem Feuer, würde, wie ich glaube, seinen Mann stehen; aber Indien zwischen zwei Feuern könnte leicht Indien auf dem Spiel werden. ... aber ich glaube, daß wir unsere letzte Genade im Arsenal von Woolwich und jedes englische Haus seine letzten Söhne hergeben würde, um zu verhindern, daß jemals ein Feind seinen Fuß auf indischen Boden setze.“

Die Vorfälle in China berühren aber die ganze Welt auf das Innigste, Deutschland ist fast ebenso wie England, obgleich Deutschland erst später als England die ungeliebte Veränderung empfunden wird, welche in Folge des japanisch-sinesischen Krieges und der unvorhergesehenen Benützung der Schwäche Japans nach dem Siege durch Rußland und Frankreich herbeigeführt worden ist, wozu die beiden Staaten Deutschland die Hilfe geleistet hat, ohne, so weit bis jetzt ersichtlich, den geringsten Vortheil davon zu ziehen. Dem deutschen Volk ist über diesen Schritt noch nicht die geringste Mitteilung gemacht worden und es bleibt ihm nur anbegehrt, sie den Großthaten der deutschen Diplomatie unter dem neuen Kurs, welche mit der Erwerbung Helgolands begonnen, anzusehen.

Auf diese Voraussetzungen kann Herr Curzon stolz sein, denn selten erfüllen sich solche politischen Vorhersagen so schnell. Jetzt stehen sich England und Frankreich in Süd-China noch viel näher gegenüber und Frankreich hat einen gewaltigen Schritt vorwärts getan. Herr Curzon erörtert jüngst den Fall, wenn Frankreich und Rußland auf Veranlassung gegen den englischen Besitz in Asien vorgehen wollten und fällt die Fälle auf, wo auch ohne vorhergehende Veränderung Ereignisse an entfernten Punkten (Suzhou, Konstantinopel u. s. w.) einen Angriff auf Indien begünstigen könnten. „Leist uns deshalb“ sagt

In Wirklichkeit verhält sich die Sache so, daß England eine transpazifische Regierung hat, die deutsche Weltmacht für seine eigenen Zwecke auszunutzen. Da die Engländer die „souveränen“ Unterthanen ihrer Majestät an keine militärische Disziplin gewöhnen können — bei den vorigen Manövern ist u. a. ein ganzes Bataillon der famosen „Freiwillingen“ mitten in der Feldübungsübung auseinandergefallen, um eine solenne Jagd auf einige durch die „Uebung“ aufgeschreckte Hasen zu veranstalten! —, so denken

Die Berichte der preussischen Gewerbetreuer sind für das verfloffene Jahr noch deutlicher, als schon für frühere Jahre die besonderen Umstände des zeitweilig und örtlich wohl aufzutretenden Mangels an Arbeitsgelegenheit beleuchtet. Da erscheint die industrielle Reserve-Armee, — das neueste Erzeugnis des wissenschaftlichen Fortschritts der Sozialdemokratie, nicht gerade im wirksamsten Lichte. Gewiß, bald hat im Osten, bald im Westen ein Gewerbetreuer zu berichten, daß Arbeitslose vorhanden waren, für die sich die Behörden oder die Ar-

Aus großen Tagen.
Zur 25 jährigen Erinnerung.
Schwinden der Heftigkeit am dem Markt.
Wenn Soldat ins Feld marschirt,
Ist er lieblich ausgestattet...

Das gestörte Abthoen.
Jedes Herz voll Rührung pocht,
Wenn es heißt: 's wird abgefocht!
Schnell mit's Fleisch in'n Kessel ein!
Gott sei Dank, schon brodel't drin...

Wenn die Feldpost ankommt.
Kommt die Feldpost anantoff,
Die die Briebe bringt und Holt;
Jeder denkt: jetzt krieg' ich ein'n,
Der's schlag' der Donner drein!
Ist dann wirklich einer da,
Wirst man laut: 'Surrat! burrat!
Mutter schreit: 'Am ganzen Fleck
Sammelt man, mein Jung, für euch,
Ermeler und Prätorius
Senden im Ueberflus...

Patent Myrrhelin Seife

D.R. Patent N^o 63592

Ist die **einzige Toiletteseife**, welche die Empfehlung von **2000 deutschen Professoren und Aerzten** besitzt, die sie auf Grund ihrer hygienischen, kosmetischen und sanitären Eigenschaften für **die beste aller Toilette-Seifen**

sam täglichen Gebrauch erklären und Allen, welche für die Pflege der Haut besorgt sind, insbesondere aber Frauen und Kindern zum Gebrauch als Toilette-Gesundheitsseife anrathen. Wer sich vor dem Gebrauch informieren will, der lese die Broschüre mit den Empfehlungen anerkannter Praktiker. Die Patent-Myrrhelin-Seife ist in den guten Parfümerie- und Drogerie-Geschäften sowie in den Apotheken zu à 50 ¢ erhältlich. Das laufende Publikum möge sich noch ausdrücklich sagen, nicht der Geruch, nicht die äußere Verpackung und nicht die Reklame bestimmen den Werth einer Seife, sondern deren Einfluß auf die Haut und damit auf den gesammten Gesundheitszustand des Menschen.

Engros: Flüge & Co. in Frankfurt a. M., welche nach allen Orten, in welchen sich keine Niederlagen befinden, 6 Stück zu M. 3.— franco gegen Nachnahme versenden. [9367]

1000 000 Mark
so gut wie unfindbare
Instituts-gelder
à 3 1/2 %
auf Acker auszuliehen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bantgeschäfts, Halle a. S.

THEE GROËHE
von vorzüglicher
QUALITÄT
G. Gröhe Nachf.,
Leipziger Str. 102.

Mehrere große, wasserdichte
Tanzell-Planen
zu Krägerfesten sind zu ver-
leihen bei
Plaut & Sohn, Halle.

Rothlaufzeit
Schweineflosspulver
empfehlen
Ernst Jentsch,
9389, Leipziger Straße 29.

Eröffnung.
Wein. Wein. Wein.
Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage meine schon seit **12 Jahren bestehende bestrenomirte**
Weingrosshandlung
nach Halle
Albrechtstrasse 42
verlegte.
Durch langjährige Verbindungen mit den Rhein- und Mosel-Winzern, sowie den Schlossbesitzern an der Gironde bin ich in der Lage, durch meine reinen unverfälschten Naturweine auch den weitgehendsten Anforderungen zu genügen. [9368]
Bei vorkommendem Bedarf in **Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Süd-Weinen**, sowie in **Rum, Arac und Cognac** in Gebinden und Flaschen bitte ich einen kleinen Probe-Versuch wagen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Gustav Breyer,
Albrechtstrasse 42.

Hempelmann & Krause, Halle a. S.
Neueste „Patent Schiller“
Cinname-Gläser
von 1/4 bis 2 Liter Inhalt.
Messingene Frucht-Kessel.
Fruchtpressen in verschiedenster Größe, Drahtsiebgefäße, Drahtgaze-Beckel, Fliegenröhren in 6 Größen, Eisbehälter, Speise-eismaschinen, Was-, Säul- u. Eisformen, Butterfässer, Rührmaschinen, Patent-Eisfrühstücke, Eisparce, Petroleum-Stöpseln.
[9305]

Vereinen, Schulen und Gesellschaften
empfehle ich bei Abhaltung von Sommerfesten zu billigen Engros-Preisen in großer Auswahl:
Prämien- u. Verlosungs-Gegenstände
wie auch **Abziehbilder und Sterne**, [9306]
Zug- und Ballonlaternen ganz besonders preiswerth.
Robert Plötz, Leipziger Straße 17.

Photographisches Atelier von L. Minzloff,
Kl. Ulrichstrasse 18a I, täglich geöffnet von 9-6 Uhr, Sonntags von 11-4 Uhr.

Zuerst erschienen:
Die Kriegszahlen des Kladderadatsch, Markt 4., [9401]
Pfeffersche Buchhandlung, Markt 22 (Gold. Ring). [9401]



Seit geraumer Zeit ist ein jedes
Cigaretten-Cigarette in welches
das Dering's Cigarette mit der
Cule verpackt ist, nummerirt und
sogar ist die Nummer auf einem jeden
Cigarette quer über die Cule aufge-
druckt. Diese Nummern haben den
Zweck, daß wir durch die allseitige
Prüfung sofort erkennen und un-
serer Kunden zeitig zu warnen ver-
mögen.

Im Monat August

beabsichtigen wir eine umfangreiche
Revision dieser Cigaretten
anzuwenden. Wir fordern daher die
Käufer unserer Dering's
Seite mit der Cule auf, unter Angabe
ihres Namens und Wohnorts alle ihre
im Besitze befindlichen nummerirten
Einzel-Cigaretten an die Firma
Dering & Co., Frankfurt a. M.,
zwecks Controlirung einzusenden. Für
das gef. Entgegennehmen unserer
Kunden sagen wir schon im Voraus
vielen Dank; nichtbedauerlicher we-
sen wir uns aber auch dadurch er-
freutlich zu zeigen suchen, daß wir
einem jeden der tausend ersten Ein-
sender einen schönen Gebrauchsgegen-
stand leisten und kostenfrei überreichen
werden. [9385]

Walhalla-Theater.
Direction: Richard Hubert.
Durchweg neuer Spielplan!
Miss **Elisa Brose**, **Bravour-Quintil-**
brünn auf dem hochgeputzten und
schönen Dreieck. (Cenationelle
Leistung!) — **Mr. Tony Nelson**
mit seinem Familius **Mr. George**,
Bravour, Grand- und Kopf-Quintillist. —
Wessis, Bailey und Godart, **Cen-**
trier und **Clavobare** auf dem dreifachen
Aed. — **Herr Georg Schindler**,
Mund-hermonia-Virtuose. — **Fräulein**
Margarethe Fantaska, **Glieder- und**
Walseingängerin. — **Fräulein Mlra**
Barkany, **Softing-Soubrette**. — **Herr**
Paul Stanley, **Selbstungs- u. Charakter-**
Humorist. [9114]
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.
Donnerstag, den 8. August
Zum Benefiz für Herrn **Adolf Schumacher**.
„Die Fledermaus“,
Operette in 3 Akten.
Freitag, den 9. August
Auf allgemeines Verlangen:
„Das Stiftungsfest“,
Schwank in 3 Akten von Nofer. [9400]

Wintergarten.
Freitag, den 9. August, Anfang 8 Uhr [9397]
Grosses Concert (Militär-Musik),
Eintritt 20 Pfg. Bei ungnüthiger Witterung im Saale.

Rabeninsel.
Freitag, den 9. August cr., Anfang 8 Uhr [9395]
Gr. Extra-Militär-Concert. Kapelle des 93. Stamm.
Gewähltes Programm. Hochachtungsvoll **C. Kurzhaal**,

Perlzwiebeln,
cicca 2 Gr., hat noch abzugeben, [9381]
Rittergut Neuhaus
bei Delitzsch.

Von der Reise zurück
San-Rath Dr. Tauefert.

Von der Reise zurück.
Dr. med. H. Koerner,
prakt. Arzt u. Zahnarzt.

Von der Reise zurück
zurückgekehrt.
San-Rath Dr. Fielitz. [9386]

Grosse Tafelkrebse,
frisches Rehwild,
prima Gänse, Enten,
Hähnchen,
böhmische Treibhaus-
Ananas,
Edelprätsche, Netzme-
len, Weintrauben,
Tafeläpfel,
neues Magdeburger
Sauerkraut,
delicate Matjesheringe
empfehlen [9347]
Julius Bethge,
Leipzigerstr. 5.

